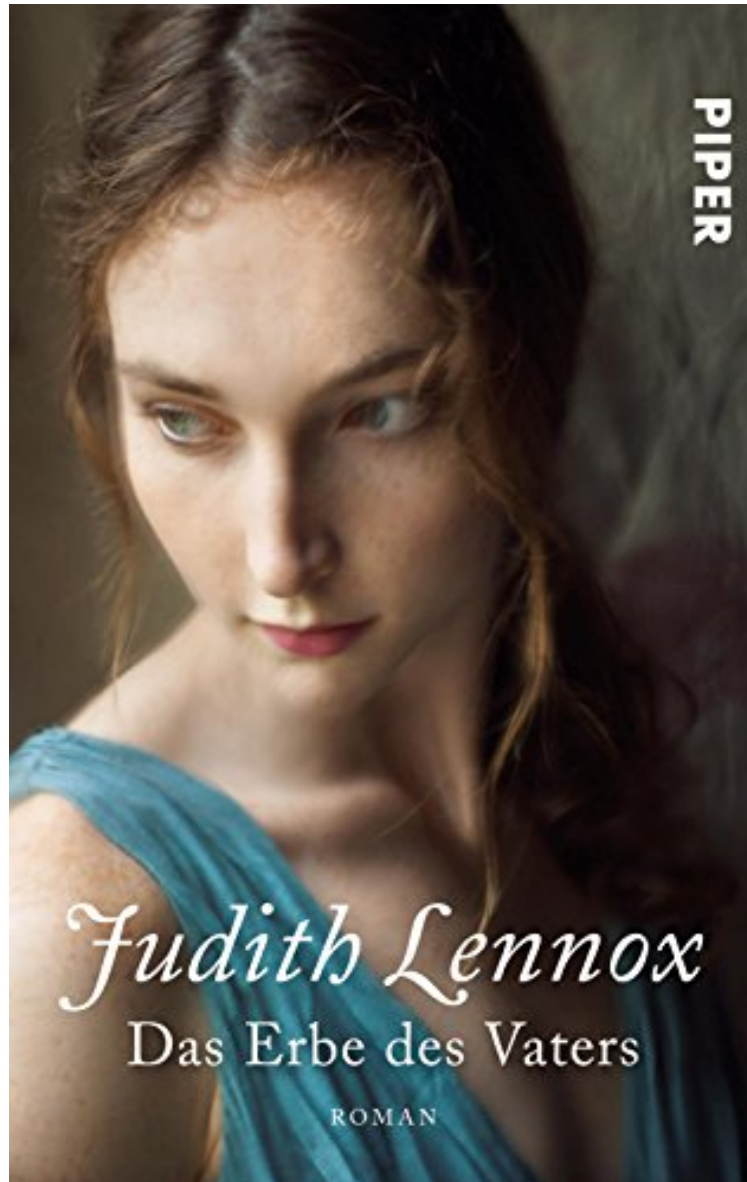


[Ebook pdf] Das Erbe des Vaters: Roman (Judith Lennox 1)

Das Erbe des Vaters: Roman (Judith Lennox 1)

Von Judith Lennox

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #101858 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-31Erscheinungsdatum:
2011-03-31File Name: B0050MLNDQ | File size: 43.Mb

Von Judith Lennox : Das Erbe des Vaters: Roman (Judith Lennox 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Erbe des Vaters: Roman (Judith Lennox 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Na ,das kann sie aber besserVon Quod erat demonstrandumIch liebe alle Bcher von Judith Lennox,aber dieses war lahm,ohne Kernhandlung.Ereignisse waren nur aneinander gereiht,ohne den Spannungsbogen auch nur zu berhren.Wenn ich

Bücher, wie: Am Strand von Deauville, oder Das Mädchen mit den dunklen Augen vergliche, füllt dieses Buch, ins Bodenlose. Schade, denn ich habe diese Autorin sehr gerne gelesen und nun bin ich ein gebranntes Kind und werde erstmal kein Buch mehr von ihr lesen. 22 von 24 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Fans ein absolutes Muss! Von Ein Kunde "Das Erbe des Vaters" erzählt die Geschichte von Romy Cole, die als Kind mit ansehen muss, wie sich ihr Vater aus Kummer über die Vertreibung aus seinem geliebten Heim erschiet. Trotz des großen Unglücks, das ihr und ihrer verbleibenden Familie widerfährt, wird sie eine selbstständige junge Frau, die das Glück sucht. Im London der 50er Jahre findet sie Freunde, einen guten Job und das erste Zuhause, seit sie von "Middlemere" vertrieben wurde. Und da ist auch der fiesche Caleb, der immer wieder ihren Weg kreuzt und mit dem sie mehr verbindet, als sie zu Anfang annehmen kann... Judith Lennox gelingt es erneut, das Schicksal einer starken Frau mit dem historischen Bild der damaligen Zeit zu verbinden. Romy ist eine sehr charakterfeste Persönlichkeit, die den Leser mit ihrer Sensibilität und Hilfsbereitschaft berührt. Sie macht eine sehr starke Entwicklung durch, verwandelt sich vom unsicheren Landei zur selbstbewussten Karrierefrau. Obwohl sie es sich selbst nicht eingesteht, sucht sie dennoch ständig nach Liebe und nach einer "starken Schulter" zum Anlehnen und Anvertrauen. Caleb scheint da wie geschaffen für diese Rolle. Oder wird seine Herkunft ein Happy End verhindern? Obwohl Lennox erneut versucht, durch feinfühliges Charakterzeichnen zu überzeugen, wirkt die Geschichte ein wenig abgedroschen, zumindest, wenn man schon Lennox' andere Romane aus dieser Zeit kennt. Vielleicht liegt es daran, dass sich ihre Romane, zumindest die aus dem 20. Jh., alle ziemlich ähnlich sind. Fazit: Für Fans ein absolutes Muss, Lennox-Neulingen empfehle ich lieber "Am Strand von Deauville", "Das Mädchen mit den dunklen Augen" oder "Serefinas später Sieg"! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Unterhaltung. Von JOKO "Das Erbe des Vaters" erzählt die Lebensgeschichte der Romy Cole, die als Kind mit ansehen muss, wie ihr Vater sich das Leben nimmt, nachdem man ihnen den Hof, den sie bewirtschaften und den sie ihr zu Hause nennen, enteignet. Judy Lennox zeichnet in ihrem Roman wiederum das Bild einer jungen Frau, die an ihren Schicksalsschlingen wächst und sich zu einer selbstbewussten, verantwortungsvollen und selbstständigen Frau entwickelt. Es ist jetzt das dritte Buch, das ich von Judy Lennox lese und ich muss sagen, sie hängen sich schon alle ein bisschen. Trotzdem hat mich dieses Buch auch wieder gut unterhalten, obwohl mir "Alle meine Schwestern" etwas besser gefallen hat.

Kurzbeschreibung London in den 50er-Jahren: Hier kmpft die junge Romy Cole, die in den Kriegswirren viel zu früh ihren Vater verlor, umso leidenschaftlicher für ihre Zukunft. Doch erst als sie die geschäftstüchtige Hotelbesitzerin Mirabel kennenlernt und der attraktive Caleb in ihr Leben tritt, kann sich Romy ihrer Vergangenheit stellen. Endlich findet sie das große Glück und auch zu sich selbst. Bestsellerautorin Judith Lennox verwebt fesselndes Zeitbild und bewegendes Frauenschicksal zu einem mitreißenden Roman..de Was kann einem der eigene Vater hinterlassen, den man kaum gekannt hat -- außer Geld natürlich? Die Liebe zur Heimat und zur wunderschönen Landschaft der Kindheit vielleicht, die Sehnsucht nach Liebe, oder den unbezwingbaren Wunsch nach Glück. So jedenfalls geht es Romy Cole, der Heldin im Erfolgsroman Das Erbe des Vaters der britischen Bestsellerautorin Judith Lennox. Romys Vater kam 1942 im Krieg ums Leben, als Romy noch ein Kind war. Danach wurde die Familie aus ihrem wundervollen Haus in Middlemere vertrieben. Nach dem Krieg findet sich Romy im London der fünfziger Jahre zunächst überhaupt nicht zurecht. Die Wunden des Krieges wollen einfach nicht verheilen -- bis Romy in der Geschäftsfrau und Hotelbesitzerin Mirabel Plummer einen Menschen findet, der an sie glaubt und sie einführt in eine Gesellschaft, in der gutes Auftreten und Manieren alles sind. Durch Mirabel findet Romy neuen Lebensmut, als Anwaltssekretärin gelingt es ihr, eine neue Existenz aufzubauen. Aber die Vergangenheit lässt sie trotzdem nicht los, und das Unrecht, das ihr widerfahren ist, schreit geradezu nach Rache. Nicht nur bei letzterem spielt der attraktive Caleb eine Rolle, der im Gegensatz zu Romy im Haus in Middlemere groß werden durfte ... Aus diesem Plot und um Tränen, Leidenschaft und Liebe hat Judith Lennox in ihrer unvergleichlichen Art und Weise wieder ein leicht verdauliches, aber nichtsdestotrotz beeindruckendes Zeitpanorama entworfen, in dem natürlich auch das Glück seinen Platz behaupten kann. Das Erbe des Vaters ist die ideale Lektüre für lange Winterabende am Kamin. Ein echter Schmankerl nicht nur für (weibliche) Lennox-Fans. --Isa Gerck Pressestimmen Leidenschaft, Liebe, Hingabe. Ein grandioser Roman! Bild am Sonntag